



Hotel Enzian in Obergurgl, TI

Biomasse & DDC von bösch im Hotel Enzian

Vom Öl zur Biomasse: bösch revolutioniert mit nachhaltiger Heiztechnik die Hotels Enzian und Edelweiss

Vor den Bauarbeiten wurde das Hotel Enzian mit einer Öl-Heizung versorgt. Im Zuge des Zubaues besichtigten die Heizungsspezialisten von bösch gemeinsam mit Installateur Gebhard Gstrein die Anlage, um dem Besitzer die geeignete Heizungs-Lösung für seine Bedürfnisse anbieten zu können. „Hier im ländlichen Raum verabschieden sich viele von Öl- und Gasheizungen und folgen dem Trend Richtung Biomasse. Zusammen mit der ausgereiften Regelung bietet bösch im Bereich erneuerbare Energien eine breite und vielseitig einsetzbare Produktpalette“, so der Installateur zur Heizungsberatung.

Biomasse liegt im Trend

Über die Pelletsheizung werden beide Hotels mit Wärme aus nachwachsenden Rohstoffen versorgt. Die Pellets-Heizzentrale BEA verfügt über eine serienmäßige Lambda-Regelung, welche für eine exakte Verbrennung und damit für eine optimale Brennstoffausnutzung sorgt. Ausgestattet mit einer intelligenten Vollautomatik kann die BEA sowohl Hackgut als auch Pellets verfeuern und das bei geringsten Emissionen. Für hygienisches Trinkwarmwasser – gerade bei solch hohen Verbrauchsmengen wie in der Hotellerie – sorgen zwei Hochleistungs-Wassererwärmer mit je 1.000 Litern Füllmenge. Über die intelligente DDC-Regelung können die Techniker von bösch die Heizung überwachen und notfalls schon eine Ferndiagnose erstellen bzw. das Problem beheben.





ECKDATEN ZUM PROJEKT

Projekt

Sanierung Hotel Enzian & Neubau Appartementhotel Johannes

Bauherr

Familie Santer

Projektzeitraum

2010 bis 2011

Investition

3,5 Millionen Euro

Heizung

2 Pelletskessel BEA mit 150 kW, 2 Hochleistungs-Warmwasserspeicher EF
1.000 l, 3 Pufferspeicher 3.000 l

Regelung

DDC, Kaskadenregelung, Bedienung mit Web-Browser